

Anzeigen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **1 (1915)**

Heft 12

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anzeigen.

Das heilige Feuer. Religiös kulturelle Monatschrift. 1. Heft 1914/15. 2. Jahrgang. Preis des Jahrganges 5. — M., Einzelheft 50 Pfg. Verlag: Jungfermannsche Buchhandlung Paderborn.

Inhalt: Zeitgedanken. — Ernst Thrasolt, Das Heilige Feuer. — Pius X. Benedikt XV. Gedichte von Reinhard Johannes Sorge. — Bischof Dr. Michael Faulhaber, Das Kriegsgebet. — Bischof Dr. P. W. von Keppler, Kriegsnöten und Kriegslehren. — Das deutsche Kriegslied 1914. Gedicht von Ernst Thrasolt. — Jugend. Vom Erdenfrieden. Gedichte von Fridolin Hofer. — P. Hilbrand Bihlmeyer O. S. B., Im Feuerwagen. — Der Fürbitte Pflicht und Macht. Ansprache Kaiser Wilhelm II. — Dr. Ludwig Zoepf, Ein Kriegsbrief an alle Deutschen. (Das Recht auf den Sieg). — Dr. Ignaz Klug, Das Drama Gottes. P. W. Wiesebach S. J., Der Kampf gegen die Lüge. — Abt P. Idefonz Herwegen O. S. B., Das Kunstprinzip der Liturgie. — Dr. Heinrich Pudor, Heimkultur. — Baronin Enrika von Handel-Mazzetti, Ritas Briefe. — Erwägungen und Anregungen. — Fremde Stimmen. — Offene Antworten. — Der Sinn für die Wahrheit. — Andersgläubige. — Deuchtfener. — Die Kriegsglocke. — Kriegskanzellefungen. — Kirche und Kunst. — Zur Friedhofskunst. — Das Volkslied im Kriege. — Naturschutz und elektrische Stromleitungen. — Arme deutsche Sprache! — Aus China. — Nationale Pflichten für die Industrie. — Welch eine Luft. — Karneval 1915? — Zur Erholung in der Kriegszeit. — Der Alkohol ein Feind der deutschen Kriegsehre. — Die deutsche Kriegs-sanitätsordnung über den Alkohol. — Der Alkohol in den Lazaretten. — Eine Zeitschrift im Krieg? — Das „Heilige Feuer“ für unsere Krieger. — Krieg und Wiedergeburt. — Wahre, würdige Kriegsstimmung. — Geizpatrioten. — Unzeitgemäße Gedankenlosigkeit. — Patriotischer Krämergeist. — Kriegsmahnung.

Petrus-Blätter. Vierteljährlich 2 Mark. Wochenheft 20 Pfg. Petrus-Verlag G. m. b. H. Trier.

Inhalt vom Heft 21: Von der Autorität des Papstes. Von Pfarrer Holzamer, Wainflingen. — Der Weltkrieg, ein Volksmissionär. Feldpostbrief v. einem Landwehrmann. — „Die Pfarrerkompagnie“. Von Dr. M. S. Muggly. — Vom Frieden. — Divus Thomas. Von Dr. G. — Ueber den „deutschen Haß“. — Der alte Ödres. — Ad notam. — Das moralische Verdienst Paps Benedikts XV. ist unschätzbar. — Der Erdbeschaden im Kloster Monte Cassino. — Klare Grundsätze. — Kriegszeit

und Propaganda. — Der wackere Quadratus. — Russisch-orthodoxe Arbeit. — Kriegshilfe. — Paps Pius X. — Das Neueste. Aus dem päpstlichen Rom. — Der Heilige Vater. — Zum neuen General des Jesuitenordens. — Aus Bändern deutscher Zunge. — Zum neuen Bischof von Hildesheim. — Der Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu. — Aus den übrigen Bändern. — Die Großloge von Frankreich. — Gingesandte Bücher und Zeitschriften. — Heiland und Erlösung. — Der Kampf um das Glück im modernen Wirtschaftsleben. — Sammlung für die Malteser Genossenschaft.

Die christliche Schule. Pädagogische Studien und Mitteilungen. Organ des Landesverbandes der Kath. Geistlichen Schulvorstände Bayerns. Sechstes Jahr. Verlag der Christlichen Schule in Eichstätt in Bayern.

Inhalt des 2. Heftes: Volksschulfragen im Lichte des gegenwärtigen Krieges. Von R. Seminarlehrer Joseph Heigenmooser in München. — Das Schicksal oberpfälzischer Klosterschulen bei der Säkularisation der Reformationszeit. Von R. Seminarlehrer J. Hartl in Amberg. — Die Dondfinsternis. Lehrstizze und ausgeführte Lehrprobe für die 7. Klasse der Volksschule. Von Seminarlehrerin M. Bioba O. S. F. in Ingoldstadt. — Schule und Erziehung in Frankreich. Kriegserfahrungen eines Feldgeistlichen. Von Subregens Dr. Vitus Brander in Würzburg. — Bücher für Erstkommunion und Erstkommunikanten. Von Pfarrer Dr. Philipp Klotz in Bebelshelm. — Gedanken zur Jugendfürsorge in unserer Zeit. — Fragen des weiblichen Fortbildungsschulwesens. — Aus dem Leben des Landesverbandes. — Zeitschriftenchau. — Bücherschau.

Das Märzheft der Zeitschrift „Schaffende Arbeit und Kunst in der Schule“ (Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase, Prag). Preis ganzjährig 5 Mk. (5 R) ist wie die vorhergehenden ganz auf den Krieg eingestellt. Im Leitartikel „Dast die Kinder den Krieg miterleben!“ macht E. Heywang Vorschläge, wie es möglich ist, die Kinder recht innigen Anteil an den großen Geschehnissen unserer Tage nehmen zu lassen. Prof. Proschwiker setzt seine Darstellung der Zeitereignisse für den Geschichtsunterricht in der Volks- und Bürgerschule fort, und bringt wieder eine Anzahl von Kartensfzigen der Kriegsschaupläze. In dem Aufsätze „Die Kriegschronik eine schaffende Arbeit“ zeigt J. Blau wie der Lehrer als Heimatforscher den Wellenschlag der großen Zeit in seinem Schullehre verfolgen soll. R. Böhm gibt in dem Schlusse seines Artikels „Krieg und Naturlehrenunterricht“ Material zur Besprechung der

Rüstenverteidigung. Von den anderen Beiträgen des Heftes seien noch genannt, der reich illustrierte Aufsatz „Die Taube“ von Dr. E. Weber

in München, die interessanten Darlegungen H. Sterlites über die Bildbesprechung in der Schule.

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch
Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln.

Inseratenannahme durch
Haasenstein & Vogler in Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 (Ausland Portozuschlag).

Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident:
J. Desch, Lehrer, St. Fiden.

Verbandskassier:
A. Engeler, Lachen-Bonwil (Heft IX 0,521).

Stellenvermittlung für Lehrer und Lehrerinnen

Verband schweiz. Institutsvorsteher
Sekretariat V. S. J. V. Zug, Chamberstr. 6.

Institut **STAVIA**
Estavayer-le-Lac
Französische Schweiz

Moderne Sprachen

Französische. Hauptsächlichste Handelsfächer. Vorbereitung für Bank, Handel, Eisenbahn und Hôtel.

Eintritt: 19. April. Prospekte gratis.

Junger, katholischer

Primar-Lehrer

patentiert, mit 3jähriger Praxis und prima Zeugnissen, sucht passende Stelle. Offerten sub Schw. 50 an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Inserate in der „Schweizer-Schule“ haben besten Erfolg.

Kantonales

Lehrerseminar Schwyz.

Die **Schlussprüfungen** finden am **29. März**, die **Aufnahmsprüfung** am **20. April** statt. **Beginn des neuen Schuljahres** am **21. April**. **Anmeldungen** sind möglichst bald zu richten an die

Seminarbirektion.

Rickenbach bei Schwyz, 11. März 1915.

Gasthof zum Stordchen

Einsiedeln.

C. Frei.

◀ Organisten und Chordirektoren ▶

machen wir aufmerksam auf das

Schweizerische Kirchenmusikalien-Depot

gegründet vom Cäcilienverein des Kt. Luzern. Eigener, sehr reichhaltiger Katalog, steht Interessenten gratis zur Verfügung. **Ansichtsendungen und Ausführung fester Bestellungen** prompt und zu günstigen Bedingungen durch den Depotverwalter

48
R. Jans, Lehrer, Ballwil.

Kollegium Maria-Hilf Schwyz.

Gymnasium, Technische- und Handelsschule. Verkehrsschule. Eintritt auch nach Ostern. **Vorkurs** für Schüler, welche dann im Oktober in den ersten Kurs einer der genannten Abteilungen eintreten wollen. Anmeldungen an das **Rektorat**.

Eltern!

Das Institut Cornamusa in Treh (Waadt) bereitet junge Leute auf Post-, Telegraphen-, Eisenbahn-, Zoll-Dienst, sowie für Bank-, sach- und kaufm. Beruf vor. Französisch, deutsch, italienisch und englisch. Sehr zahlreiche Referenzen. 5205262

Freies kath. Lehrerseminar in Zug.

Die **Aufnahmsprüfungen** für die neu Eintretenden finden am **23. und 24. April** statt. Behufs Prospekt und näherer Auskunft wende man sich gefl. an **Die Direktion**.

NB. Nach Ostern werden auch Schüler des deutschen Vorkurses und der Realschule ins Pensionat St. Michael aufgenommen. 49

Inserate

sind an die Herren **Haasenstein & Vogler** in Luzern zu richten.